

KursleiterInnen:

Team Luzern (Region Zentralschweiz): **Hansjürg Sieber** Lehrer, Erwachsenenbildner, Leiter Projektteam «Gleichstellung/Geschlechterbezogene Pädagogik» der LehrerInnenfortbildung Kt. Bern, Präsident NWSB; **Paula Ramseier** Team- und Organisationsberaterin, Mitglied im Projektteam «Gleichstellung/Geschlechterbezogene Pädagogik» der LehrerInnenfortbildung Kt. Bern

Team Zürich (Region Zürich): **Lu Decurtins** Sozialpädagogin, Supervisor, Männerberater, Hrsg. «Zwischen Teddybär und Supermann», Vorstand NWSB; **Carina Galli** Primarlehrerin, Paar- und Familientherapeutin

Team Weinfelden (Region Ostschweiz): **Thomas Rhyner** Lehrer, lic.phil. I, Co-Autor «Coole Mädchen – starke Jungs», Vorstand NWSB; **Bea Weder Assir** Oberstufenlehrerin, Kursleiterin, Co-Autorin «Coole Mädchen – starke Jungs»

Die Kursleiter sind den ganzen Tag, die Kursleiterinnen am Nachmittag anwesend.

Netzwerk Schulische Bubenarbeit – NWSB

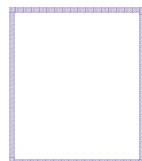
wird unterstützt durch:
Julius Bär Stiftung, Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft SGG
Migros Kulturprozent, Sophie und Karl Binding-Stiftung
Die Schweizerische Post, Briefmarken und Philatelie
Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Zürich

Buben – eine Herausforderung für Frauen im Schulbereich

Hintergründe – Möglichkeiten – Grenzen

Weiterbildungskurs zur geschlechtsbezogenen Pädagogik
für weibliche Lehrpersonen
von Kindergarten bis Mittelschule

Samstag, 5. März 2005
in Zürich, Luzern, Weinfelden
9 bis 17 Uhr



Netzwerk Schulische Bubenarbeit NWSB
Postfach 101
8117 Fällanden

Kursinhalte:

- Wie Buben heute aufwachsen
- Körperliche Aspekte in der Entwicklung von Buben
- Mein eigenes Männerbild (Bedeutung für den Zugang zu Buben)
- Überkreuzthematik: als Frau mit Buben arbeiten
- Zwischen zwei Welten – Buben in der Migration
- Geschlechtergerechter Unterricht

Kursorte

Zürich, Luzern, Weinfelden.

Sollte an einem Ort zu wenige Anmeldungen eingehen, besteht die Möglichkeit, den Kurs in einer anderen Region zu besuchen. Bitte beachten Sie Anmeldemodalitäten. Eine genaue Wegbeschreibung folgt mit der Teilnahmebestätigung.

Kosten

Der Kurs inkl. Pausengetränke, Mittagessen und Kursunterlagen kostet Fr. 200.– (für Mitglieder NWSB Fr. 20.– Ermässigung).

Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung einen Einzahlungsschein. Die Anmeldung gilt erst nach Eingang der Kursgebühr auf PC-Kto. 87-327752-5 des NWSB. Sie erhalten danach eine Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen.

Der Kurs ist als Lehrerinnenweiterbildung konzipiert.

Wir empfehlen, die Kurskosten Ihrer Schule in Rechnung zu stellen.

Für Abmeldungen bis 31.1.2005 wird eine Gebühr von Fr. 50.– erhoben, für Abmeldungen ab 1.2.2005 wird die volle Kursgebühr verlangt.

Anmeldefrist

31. Januar 2005.

Achtung: Es können max. 40 Teilnehmerinnen pro Kurs aufgenommen werden!

Anmeldung, Auskunft, Organisation

Netzwerk Schulische Bubenarbeit NWSB, Beat Ramseier, Postfach 101, 8117 Fällanden, Telefon 01 825 62 92, nwsb@gmx.net, www.nwsb.ch

Veranstalter

Der Kurs wird vom Netzwerk Schulische Bubenarbeit NWSB durchgeführt.

Dieser im Jahr 2000 gegründete Verein setzt sich zum Ziel, die pädagogische Arbeit mit Buben zu thematisieren.

Hinweise in eigener Sache:

Die nächste Impulstagung (für Frauen und Männer, d/f findet am 27.11.2004 in Biel/Bienne statt. Der nächste, zweitägige Aufbaukurs (nur für Männer) findet am 13.11.2004 und 4.12.2004 statt. Der nächste Grundkurs (nur für Männer) findet am 19.3.2005 in Aarau statt.

Buben in der Schule

Sie arbeiten mit Schülern und Schülerinnen mit ganz unterschiedlichen Eigenheiten, Stärken und Schwächen. Obschon jedes Mitglied einzigartig ist, fallen Ihnen dabei Ähnlichkeiten und Gemeinsamkeiten auf. Können Sie feststellen, dass es eher Buben sind, die Ihre Aufmerksamkeit suchen? Sind es seltener die Mädchen, die sich vor der Klasse besonders darstellen? Unter Umständen können für Sie als Frau die Buben ein Buch mit sieben Siegeln sein – Sie waren selbst ja nie ein Bub! Vielleicht sind Ihnen die Buben aber eher vertrauter – vielleicht spielten Sie als Kind häufig in «Bubengruppen»? Warum schreiben Buben nicht so schön? Weshalb können ihnen die meilenweit entfernten Sportstars, Computergame-Helden, HipHopper usw. mehr bedeuten als das gute Verhältnis zur Tischnachbarin? Und: Ärgert es Sie manchmal, wenn ein Bub dem Lehrerkollegen besser gehorcht als Ihnen? Diesen und ähnliche Fragen gehen Sie in diesem Kurs gemeinsam mit Fachpersonen der Bubenpädagogik nach – mit dem Ziel, Ihnen konkrete Anregungen für die Praxis zu vermitteln. Er vermittelt einerseits Hintergrundinformationen zu Buben, ihrer Entwicklung, ihren Lebensthemen und Bedürfnissen. Andererseits thematisiert er auch die besonderen Bedeutungen dieser Hintergründe für Frauen, die mit Buben pädagogische Arbeit leisten.

Anmeldung bitte bis 31. Januar 2005 an:

NWSB, Postfach 101, 8117 Fällanden, nwsb@gmx.net, www.nwsb.ch

(bitte in Blockschrift schreiben)

Anmeldung

Name/Vorname			
Strasse			
PLZ/Ort			
Telefon/Natel			
E-Mail			
Organisation/Schule			
Kursbesuch in:	1. Priorität	2. Priorität	3. Priorität
Zürich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luzern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weinfelden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bei Absage des Kurses in meiner Region (1. Priorität) möchte ich keinen Kurs besuchen und das Kursgeld rückerstattet erhalten. Ich setze mich mit dem NWSB in Verbindung.